

21.12.2017

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kultur und Medien

zu dem Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/1415

Zweites Gesetz zur Änderung des WDR-Gesetzes

Berichterstatter

Abgeordneter Oliver Keymis

Beschlussempfehlung

Der Gesetzentwurf der Landesregierung, Drucksache 17/1415, wird angenommen.

Datum des Originals: 21.12.2017/Ausgegeben: 21.12.2017

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Allgemeines

Der Gesetzentwurf wurde nach der 1. Lesung am 20. Dezember 2017 vom Plenum an den Ausschuss für Kultur und Medien überwiesen.

Die Landesregierung begründet den Gesetzentwurf damit, dass die laufende Amtszeit des WDR-Verwaltungsrates am 14. Dezember 2018 ende und die Landesregierung anstrebe, die Gremienbesetzung beim WDR zu entbürokratisieren. Dies sei in der bis zum Beginn des neuen Besetzungsverfahrens verbleibenden Zeitspanne nicht umzusetzen.

B Beratung

Der Ausschuss für Kultur und Medien hat den Gesetzentwurf der Landesregierung erstmalig in seiner Sitzung am 21. Dezember 2017 aufgerufen. Eine inhaltliche Debatte hat nicht stattgefunden. Der Gesetzentwurf wurde sodann zur Abstimmung gestellt.

C Abstimmung

Der Gesetzentwurf wurde in der Sitzung am 21. Dezember 2017 mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung der Fraktionen der SPD und AfD angenommen.

Oliver Keymis
Vorsitzender